

# DATENJOURNALISMUS

# “WIE GEHT’S DIR, DEUTSCHLAND?”

FORSCHUNG,  
PRAXIS & PERSPEKTIVEN

DIES LEGENDI 2017  
26.10.2017



Prof. Dr. Katja Schupp  
Frederik von Castell, MA

# DATENJOURNALISMUS: “WIE GEHT’S DIR, DEUTSCHLAND?”



## PROF. DR. KATJA SCHUPP

Professur Journalismus II / Audiovisuelles Publizieren  
Journalistisches Seminar Mainz

Mail: [katjaschupp@uni-mainz.de](mailto:katjaschupp@uni-mainz.de)



## FREDERIK VON CASTELL

Wissenschaftlicher Mitarbeiter  
Journalistisches Seminar Mainz  
Print-, Online-, Datenjournalismus

Mail: [voncastell@uni-mainz.de](mailto:voncastell@uni-mainz.de)

# DATENJOURNALISMUS: “WIE GEHT’S DIR, DEUTSCHLAND?”

**1** DATENJOURNALISMUS Best Practice, Definition, Merkmale

**2** FORSCHUNGSERGEBNISSE Rollenverständnis, Schwerpunkte & Arbeitsweisen

**3** PRAXISPROJEKT „Wie geht’s dir, Deutschland?“

**4** PERSPEKTIVEN Implementierung in die Ausbildung



# Merkel nach Zahlen

Arbeitslose, Kernkraftwerke, Bundeswehr: Wie hat sich Deutschland unter Angela Merkels Kanzlerschaft verändert? Zeichnen Sie das Diagramm und schätzen Sie die Werte. – von Maximilian Zierer, Sebastian Meyer und Steffen Kühne

Schätzen Sie: Unter Angela Merkel ist die Arbeitslosenquote ...





Wetter



Verkehr



E-Paper



Locafox

[Bildergalerien](#) [Freizeit](#) [Essen & Trinken](#) [Gesundheit](#) [Handwerk](#) [Handelsregister](#) [Umfragen](#) [Bekanntmachungen](#)

24. März 2014, 07:27 Uhr Update: 04. November 2014, 14:35 Uhr

## Trinkwasser-Tool: Was steckt in meinem Leitungswasser?

**Region** Wie viel Magnesium, viel viel Natrium kommt bei Ihnen aus dem Hahn? Für den Land- und Stadtkreis Heilbronn können Sie es in unserem Trinkwasser-Tool herausfinden.



Ort

[Weiter](#)

Derzeit sind Daten aus dem Stadt- und Landkreis Heilbronn auswählbar.

[Kontakt](#) | [Über das Projekt](#) | [Mitwirkende](#) | [Impressum](#)

# DATENJOURNALISMUS: DEFINITION

## **Weinacht & Spiller 2014:**

„Der Kern [...] besteht aus der Sammlung, Analyse und Aufbereitung von digitalisierten Informationen mit dem Ziel einer journalistischen Veröffentlichung.“

## **Uskali & Kuutti 2015:**

A data journalist is “a person who creates news stories based on large data sets”.

## **Felle 2016:**

“Digital data reporting, loosely defined, acts both as an investigative and a storytelling tool for journalists.”

# DATENJOURNALISMUS: DEFINITION

Weinacht & Spiller 2014:

„Der Kern [...] besteht aus der Sammlung, Analyse und Aufbereitung von digitalisierten Informationen mit dem Ziel einer journalistischen Veröffentlichung.“

Uskali & Kuutti 2015:

A data journalist is “a person who creates news stories based on large data sets”.

Felle 2016:

“Digital data reporting, loosely defined, acts both as an investigative and a storytelling tool for journalists.”

Von Castell & Schultz & Glasstetter 2016:

**Datenjournalismus ist eine Form des Journalismus, die ohne tieferes Verständnis von Daten und deren Auswertung nicht betrieben werden könnte.**

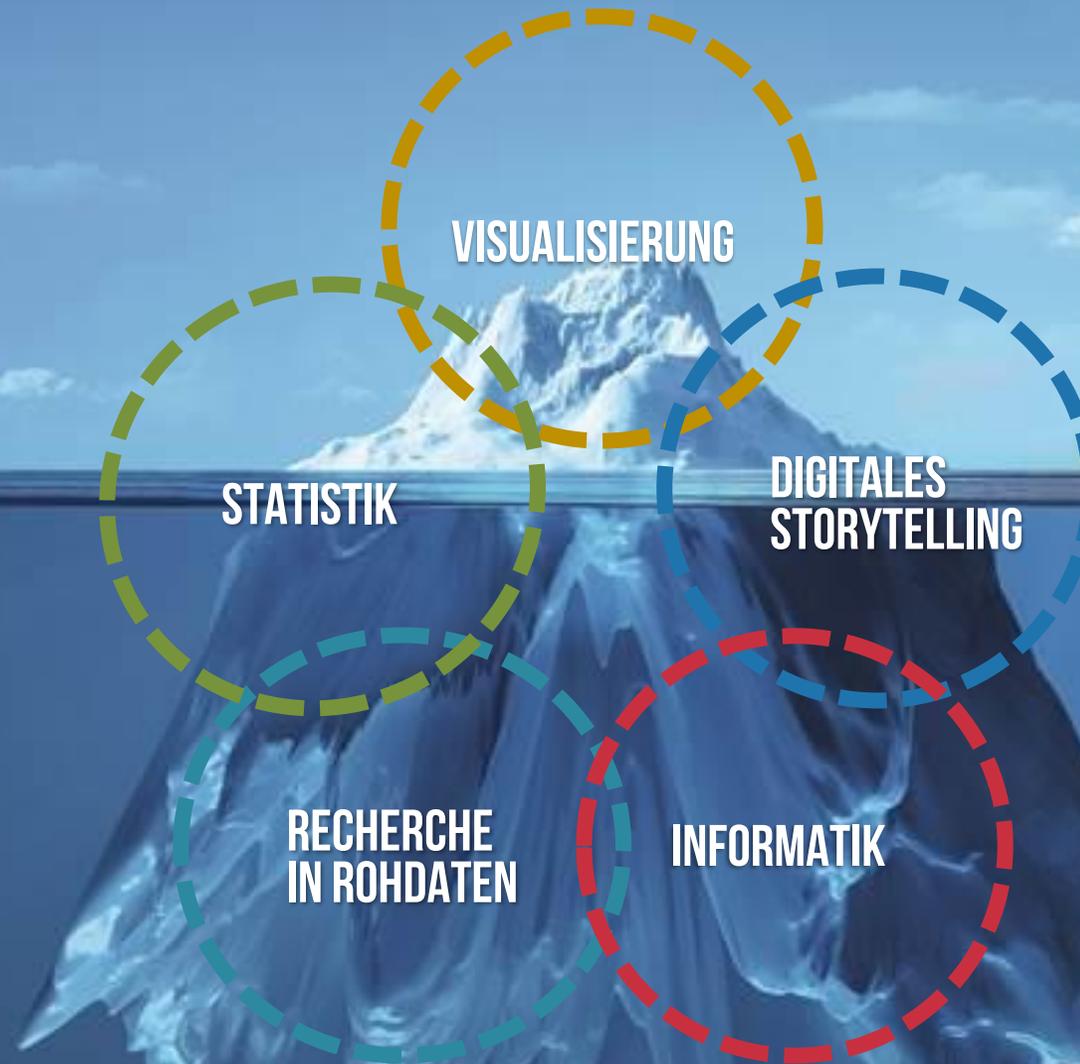
# DATENJOURNALISMUS: MERKMALE



## BASICS DES DDJ

Prof. Dr. Katja Schupp  
Frederik von Castell, MA

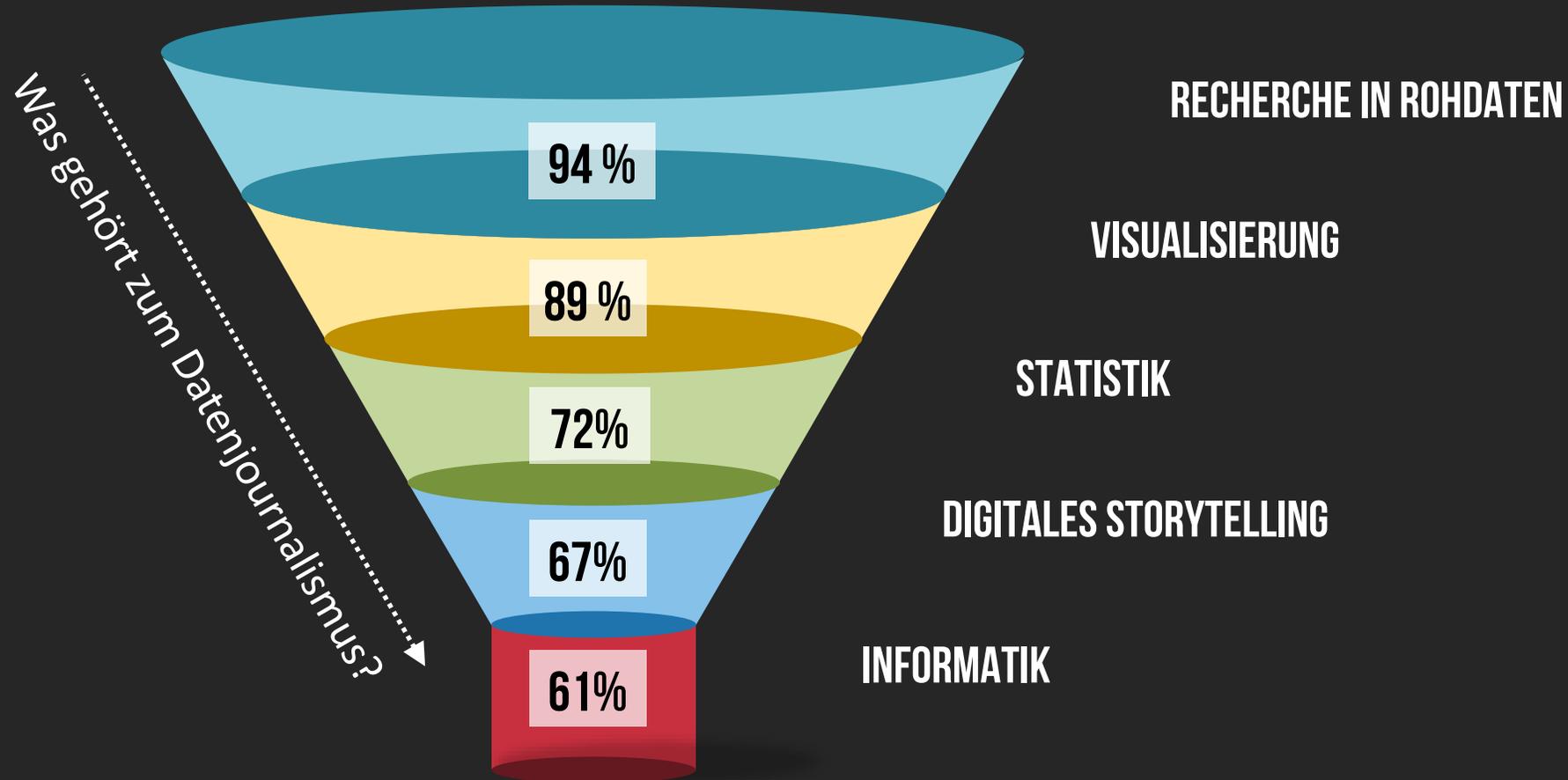
# DATENJOURNALISMUS: MERKMALE



**BASICS DES DDJ**

**VERMUTETE  
WAHRNEHMUNG DES  
USERS**

# DATENJOURNALISMUS: MERKMALE



# DATENJOURNALISMUS: “WIE GEHT’S DIR, DEUTSCHLAND?”

1

DATENJOURNALISMUS

Best Practice, Definition, Merkmale

2

FORSCHUNGSERGEBNISSE

Rollenverständnis, Schwerpunkte & Arbeitsweisen

3

PRAXISPROJEKT

„Wie geht’s dir, Deutschland?“

4

PERSPEKTIVEN

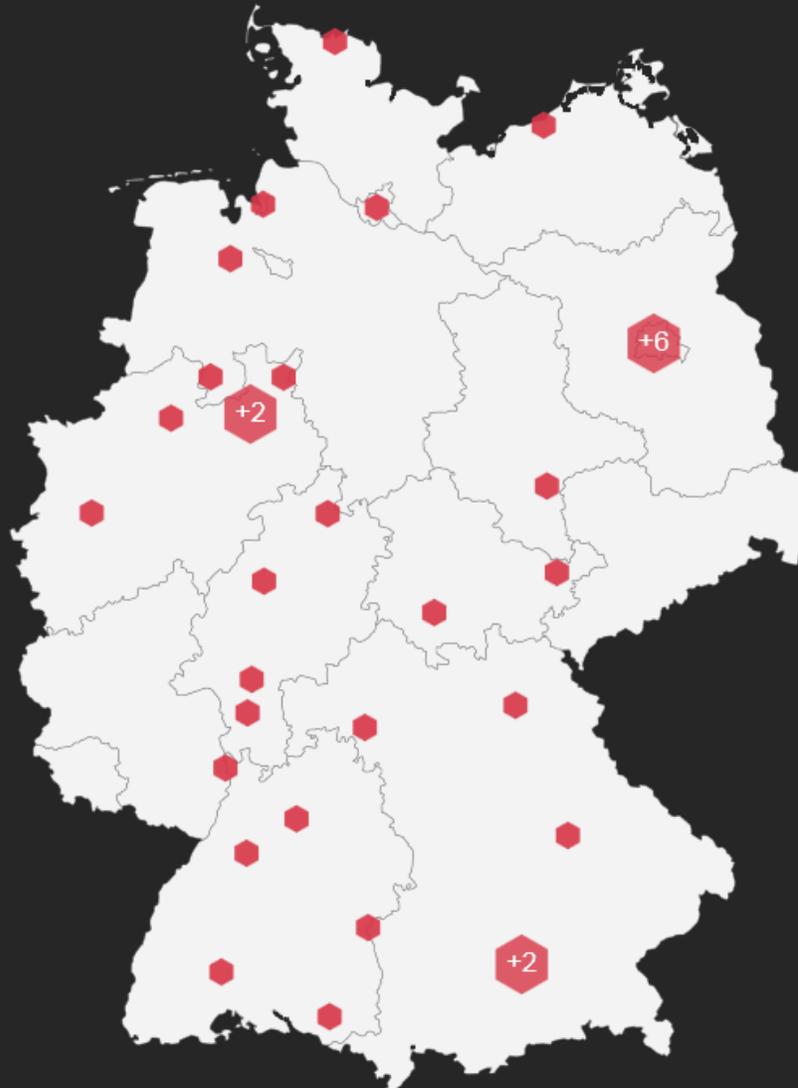
Implementierung in die Ausbildung

# FORSCHUNGSERGEBNISSE: ROLLENVERSTÄNDNIS DER DATENJOURNALISTEN

## DIE REDAKTIONEN

### PRINT ODER ONLINE?

- Beides. 77 Prozent der Beiträge werden in der Regel online und auf Papier / PDF veröffentlicht.
- 17 Prozent der Befragten publizieren zumeist nur online.



### “NUR ETWAS FÜR DIE GROSSEN”?

- Häufigkeit von DDJ-Beiträgen ist unabhängig von der Größe der Zeitung.
- Acht Zeitungen mit einer verkauften Auflage  $\leq 70.000$ ; die kleinste mit rund 24.000.

# FORSCHUNGSERGEBNISSE: ROLLENVERSTÄNDNIS DER DATENJOURNALISTEN

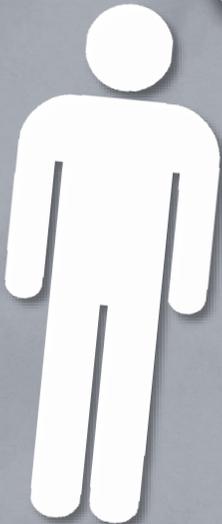
DIE BEFRAGTEN

38,2  
Jahre  
Ø

Redakteur 47 %

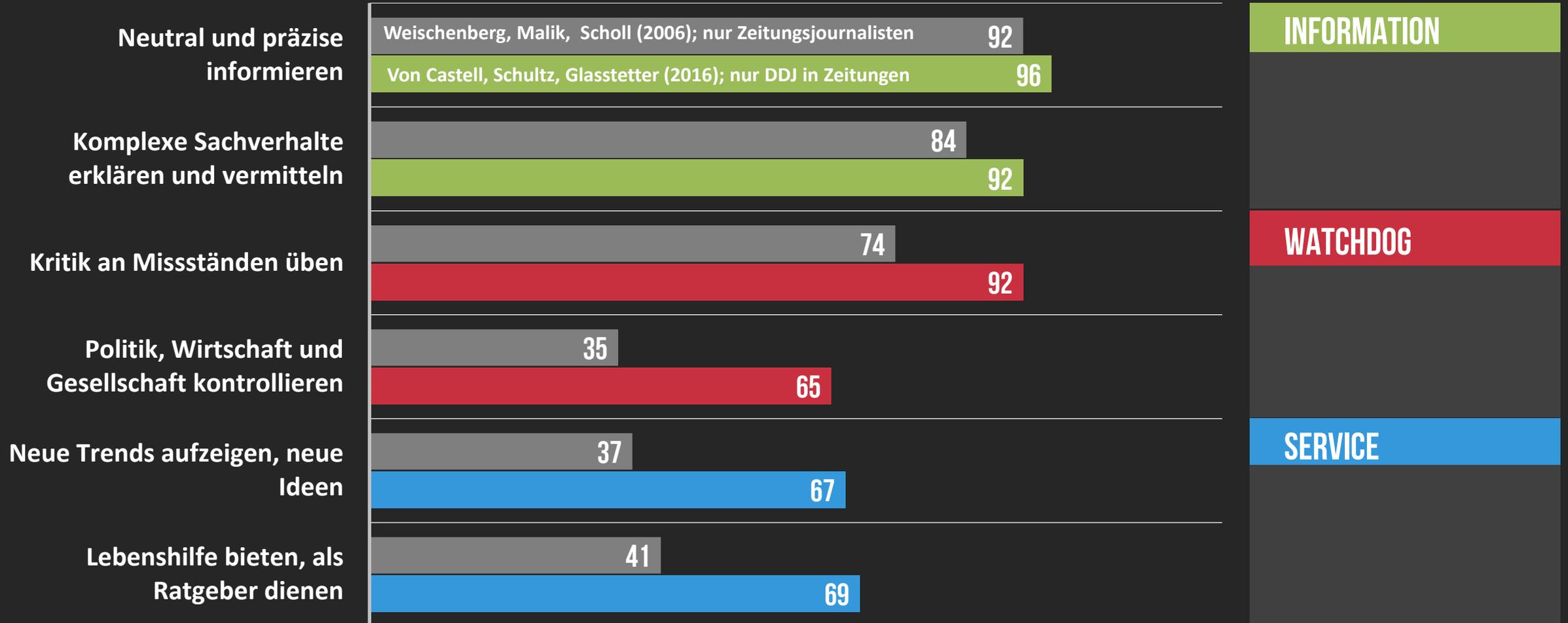
Ressortleitung 31 %

Chefredaktion 22 %

   
83 % 17

# FORSCHUNGSERGEBNISSE: ROLLENVERSTÄNDNIS DER DATENJOURNALISTEN

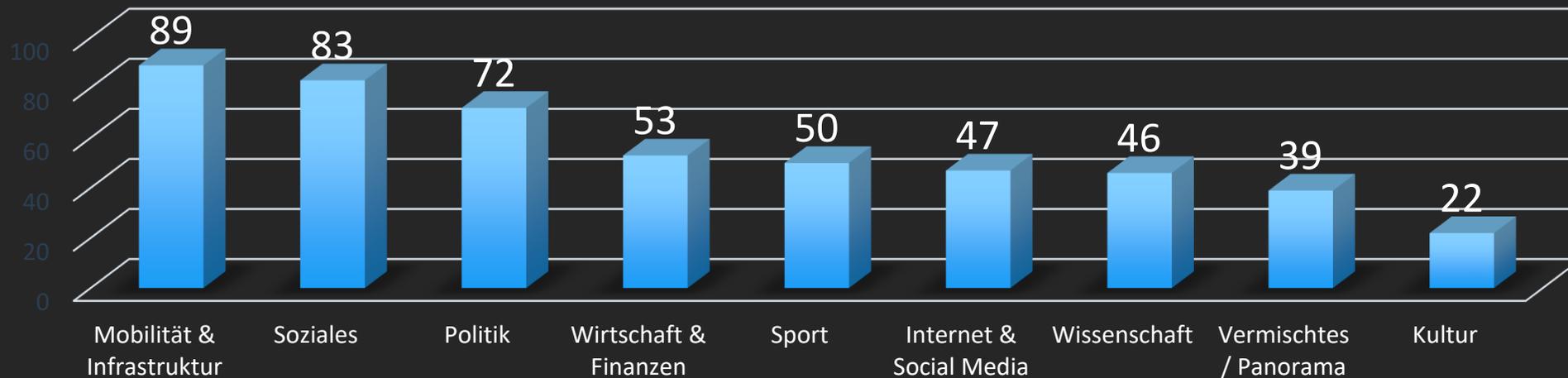
SERVICE & WATCHDOG



# FORSCHUNGSERGEBNISSE: SCHWERPUNKTE

## THEMATISCHER FOKUS

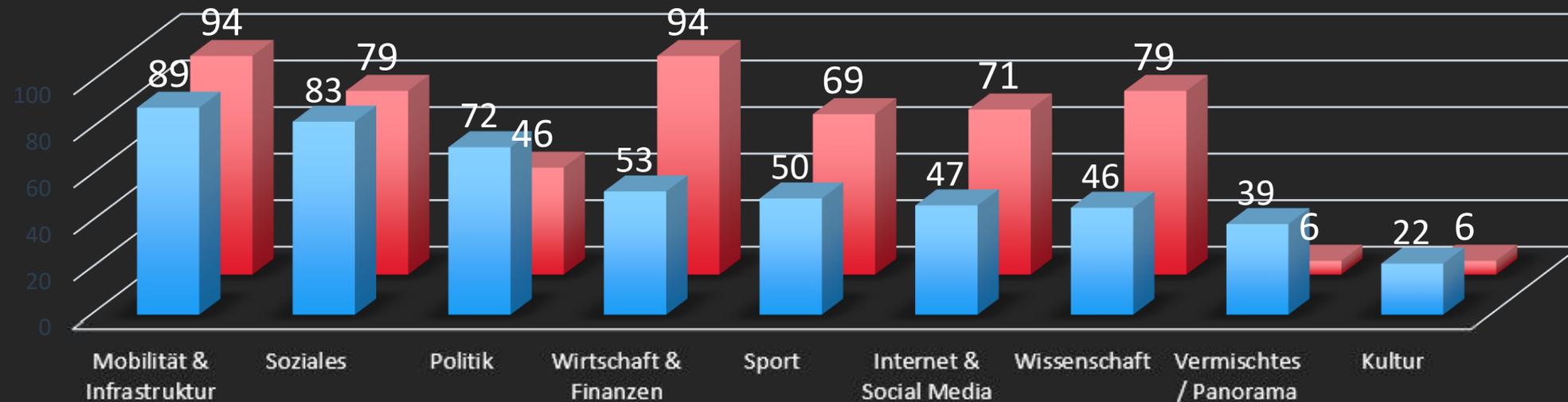
■ Zu welchen dieser Themen hat Ihre Zeitung bereits datenjournalistisch gearbeitet? ( N=36, ja in %)



# FORSCHUNGSERGEBNISSE: SCHWERPUNKTE

## THEMATISCHER FOKUS

- Zu welchen dieser Themen hat Ihre Zeitung bereits datenjournalistisch gearbeitet? ( N=36, ja in %)
- Wie gut sind die Themen für datenjournalistisches Arbeiten geeignet? (N=48)



# FORSCHUNGSERGEBNISSE: SCHWERPUNKTE

THEMATISCHER FOKUS



Alles, was man auf sich beziehen kann, auf sein eigenes Lebensumfeld, funktioniert aus datenjournalistischer Perspektive gut.“

**KATHARINA BRUNNER** (Süddeutsche Zeitung)

Es sind die ganz alten Regeln von Journalismus. Wenn es lebensnah an einer sehr großen Zahl von Menschen dran ist und einen aktuellen Anlass hat, ist es erfolgreich.



**HENDRIK LEHMANN** (Tagesspiegel)

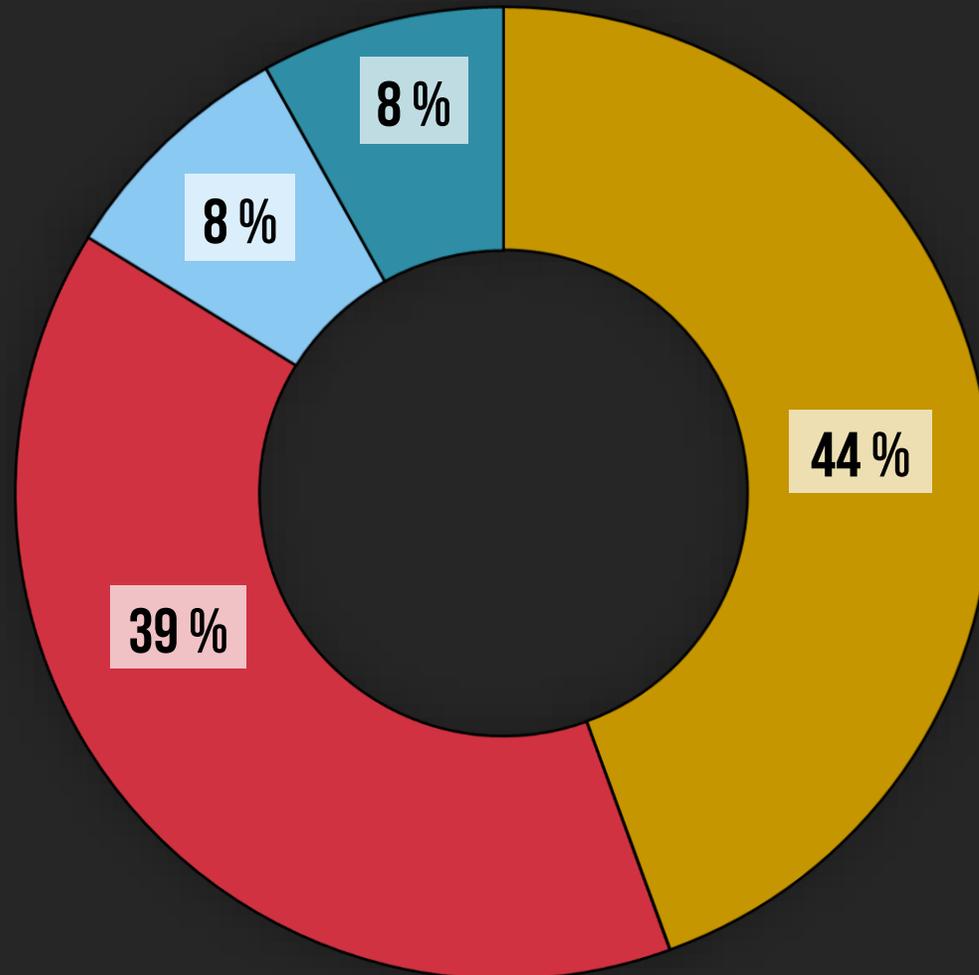


Sehr sehr viele datenjournalistische Projekte finden sich über unsere klassische Themenauswahl – mit hoher Wahrscheinlichkeit Themen, die auch den Leser und die Altersverteilung, die wir in der Leserschaft haben, ansprechen.

**SASCHA VENOHR** (ZEIT Online)

# FORSCHUNGSERGEBNISSE: SCHWERPUNKTE

## GEOGRAPHISCHER FOKUS



Welchen Fokus haben DDJ-Beiträge?

■ lokal

■ regional

■ national

■ international

# FORSCHUNGSERGEBNISSE: SCHWERPUNKTE

## GEOGRAPHISCHER FOKUS



Die Leute wollen sich selbst in den Geschichten finden, da schwingt auch dieser Nachbarschaftsvergleich mit. Auch zu gucken: Wie grenze ich mich denn ab, wie unterscheide ich mich, bin ich besser oder schlechter?

**SASCHA VENOHR** (ZEIT Online)

Weil das die Leute am meisten betrifft. Auch die größten nationalen Gesetzgebungen wirken sich häufig erst auf dich aus, wenn du sie im lokalen Umfeld erlebst. Außerdem glaube ich auch: Sich mit anderen vergleichen spielt immer eine Rolle.

**HENDRIK LEHMANN** (Tagesspiegel)



# FORSCHUNGSERGEBNISSE: ARBEITSWEISEN

## VERNETZUNG INNERHALB DER REDAKTION

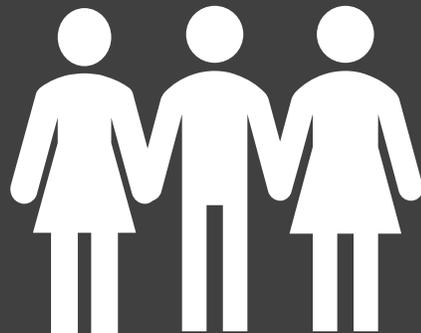
WIE VIELE MENSCHEN HABEN AM LETZTEN DATEN-PROJEKT MITGEARBEITET?



29 %



31 %



17 %

WIE VIELE MENSCHEN ARBEITEN IN DER REGEL GEMEINSAM AN DATENPROJEKTEN?



1-2

60 %



3-4

20 %



5-6

12 %

# FORSCHUNGSERGEBNISSE: ARBEITSWEISEN

## VERNETZUNG INNERHALB DER REDAKTION



Ich arbeite absolut ressortübergreifend und das ist mir auch total wichtig. [...] Aktuell ist es so, dass der Datenkram weitgehend an mir hängt. Aber wir sind dabei, das ein bisschen in die anderen Redaktionen auch reinzutragen. [Datenjournalismus] braucht immer Zeit und am besten vier oder sechs Augen.

**DAVID HILZENDEGEN** (Heilbronner Stimme)

Manchmal komme ich mit einer Idee in die Redaktion und die sind begeistert und können damit viel anfangen oder die kommen mit einer Idee zu mir und sagen: ‚Guck mal hier, ich wollte immer mal wissen, was ist denn jetzt eigentlich der allerjüngste Berliner Kiez?‘ Und dann findest du’s halt raus.

**HENDRIK LEHMANN** (Tagesspiegel)



# FORSCHUNGSERGEBNISSE

GLK-EINZELFÖRDERUNG ALS INNOVATIVES LEHRPROJEKT AN DER JGU



## HIWI-STELLE (6 MONATE; FORSCHUNG)

**ECREA JOURNALISM CONFERENCE** (ODENSE, DK)  
von Castell, Glasstetter: Data Driven Journalism. New Ways Of Attracting Audiences.

**DGPUK-JAHRESTAGUNG 2017** (DÜSSELDORF, DE)  
Schultz, von Castell: Vernetzung durch Datenjournalismus. Stabilität und Wandel von Redaktionsstrukturen.

**SGKM-JAHRESKONFERENZ 2017** (CHUR, CH)  
von Castell: Data Driven Journalism in Germany. Full Survey Among German Newspapers With Complete Editorial Staff.

**TUTZINGER JOURNALISTENAKADEMIE** (TUTZING, DE)  
von Castell: Zum Selbstverständnis des Datenjournalismus in Deutschland

**MAINZER MEDIENCAMP DJV / SWR** (MAINZ, DE)  
von Castell: Datenjournalismus. Prototypen für die Zukunft?

## 1/4 EG13-STELLE (7 MONATE; LEHRE / FORSCHUNG)

**JOURNALISMUS ZWISCHEN AUTNOMIE & NUTZWERT** (H. V. HALEM)  
von Castell: Data to the people – warum der Datenjournalismus für den Lokaljournalismus zum Glücksfall werden könnte

**DGPUK-TAGUNGSBAND 2017** (H. V. HALEM)  
von Castell, Schultz, Glasstetter: Vernetzung durch Datenjournalismus – Stabilität und Wandel von Redaktionsstrukturen (zur Veröffentlichung).

Prof. Dr. Katja Schupp  
Frederik von Castell, MA

# DATENJOURNALISMUS: “WIE GEHT’S DIR, DEUTSCHLAND?”

1

DATENJOURNALISMUS

Best Practice, Definition, Merkmale

2

FORSCHUNGSERGEBNISSE

Rollenverständnis, Schwerpunkte & Arbeitsweisen

3

PRAXISPROJEKT

„Wie geht’s dir, Deutschland?“

4

PERSPEKTIVEN

Implementierung in die Ausbildung

# PRAXISPROJEKT: DER SOEP-DATENSATZ

SOZIOE-DEKONOMISCHES PANEL = LANGZEITSTUDIE SEIT 1984

~ 22.000 BEFRAGTE JÄHRLICH

~77 MIO. INFORMATIONEN

ANONYMISIERTE DATEN (ID), SOZIOÖKONOMISCH & ZUFRIEDENHEIT

917080 : newid | 53910 Sichtbar: 78 von 78 Variablen

	newid	year	sample1	wavecount	gebjahr	sex	pnat	germborn	corigin	migback	d11106	d11107	e11102	m11124	hghinc	plb0382	plb0383	plb0384	plb0385	plb0386	plb0387	plb0388
1	14784	1984	1	25	1955	1	-2	1	1	1	3	1	1	0	1278	-8	-8	-8	-8	-8	-8	-8
2	15014	1984	4	17	1964	2	-2	2	4	2	4	0	0	0	2045	-8	-8	-8	-8	-8	-8	-8
3	45874	1984	1	15	1915	2	-2	1	1	1	2	0	0	0	741	-8	-8	-8	-8	-8	-8	-8
4	91134	1984	6	4	1946	1	-2	2	6	2	3	1	1	0	920	-8	-8	-8	-8	-8	-8	-8
5	17763	1984	4	14	1933	2	-2	2	4	2	3	0	0	1	1943	-8	-8	-8	-8	-8	-8	-8
6	22470	1984	1	15	1946	1	-2	1	1	1	5	2	1	0	1406	-8	-8	-8	-8	-8	-8	-8
7	12422	1984	1	11	1964	2	-2	1	1	1	5	1	0	0	1790	-8	-8	-8	-8	-8	-8	-8
8	42869	1984	.	.	1981	1	-2	1	1	3	5	3	-1	-2	1687	.	.	.	.	.	.	.
9	59467	1984	1	6	1925	1	-2	-1	-1	-1	4	1	1	0	1534	-8	-8	-8	-8	-8	-8	-8
10	28241	1984	1	29	1945	2	-2	1	1	1	4	2	1	0	1790	-8	-8	-8	-8	-8	-8	-8
11	94594	1984	1	33	1949	1	-2	1	1	1	3	1	1	1	920	-8	-8	-8	-8	-8	-8	-8
12	41037	1984	1	4	1931	1	-2	1	1	1	4	2	0	1	818	-8	-8	-8	-8	-8	-8	-8
13	2472	1984	1	2	1935	2	-2	1	1	1	5	2	0	0	3068	-8	-8	-8	-8	-8	-8	-8
14	13251	1984	3	13	1947	2	-2	2	3	2	4	2	0	0	892	-8	-8	-8	-8	-8	-8	-8
15	42020	1984	5	10	1934	1	-2	2	5	2	4	2	1	0	1125	-8	-8	-8	-8	-8	-8	-8
16	103874	1984	1	5	1904	2	-2	1	1	1	2	0	0	0	920	-8	-8	-8	-8	-8	-8	-8
17	31345	1984	1	3	1931	1	-2	1	1	1	3	0	1	0	1790	-8	-8	-8	-8	-8	-8	-8
18	22724	1984	.	12	1971	1	-2	1	1	3	5	3	-1	-2	1125	.	.	.	.	.	.	.
19	534	1984	.	.	1980	1	-2	1	1	1	3	1	-1	-2	920	.	.	.	.	.	.	.
20	79094	1984	1	16	1952	2	-2	1	1	1	3	1	0	1	1534	-8	-8	-8	-8	-8	-8	-8
21	73465	1984	.	.	1981	1	-2	1	1	3	5	2	-1	-2	1416	.	.	.	.	.	.	.
22	50968	1984	1	18	1924	1	-2	1	1	1	1	0	1	1	971	-8	-8	-8	-8	-8	-8	-8
23	26875	1984	1	26	1958	1	-2	1	1	1	3	1	1	0	1278	-8	-8	-8	-8	-8	-8	-8
24	92622	1984	5	2	1955	1	-2	2	5	2	3	1	1	0	971	-8	-8	-8	-8	-8	-8	-8
25	110487	1984	1	33	1954	2	-2	1	1	1	4	2	0	0	767	-8	-8	-8	-8	-8	-8	-8
26	4383	1984	1	3	1953	2	-2	1	1	1	2	0	1	0	3170	-8	-8	-8	-8	-8	-8	-8
27	24759	1984	1	3	1948	2	-2	1	1	1	3	1	1	0	5624	-8	-8	-8	-8	-8	-8	-8
28	64405	1984	.	.	1979	1	-2	1	1	1	4	2	-1	-2	2045	.	.	.	.	.	.	.
29	91874	1984	2	33	1939	1	-2	2	10	2	3	1	1	0	-1	-8	-8	-8	-8	-8	-8	-8
30	112551	1984	1	4	1905	2	-2	1	1	1	1	0	0	0	997	-8	-8	-8	-8	-8	-8	-8
31	26977	1984	2	23	1945	1	-2	2	2	2	1	0	1	0	1176	-8	-8	-8	-8	-8	-8	-8
32	106186	1984	1	17	1949	1	-2	1	1	1	3	1	1	0	1738	-8	-8	-8	-8	-8	-8	-8
33	109080	1984	1	33	1949	1	-2	1	1	1	1	0	1	0	1125	-8	-8	-8	-8	-8	-8	-8
34	107111	1984	3	9	1967	2	-2	2	3	2	7	4	0	0	920	-8	-8	-8	-8	-8	-8	-8
35	77355	1984	1	15	1962	2	-2	1	1	1	3	0	1	0	1432	-8	-8	-8	-8	-8	-8	-8
36	105629	1984	1	6	1933	1	-2	1	1	1	2	0	1	0	1534	-8	-8	-8	-8	-8	-8	-8
37	9487	1984	5	3	1940	2	-2	2	5	2	2	0	0	1	869	-8	-8	-8	-8	-8	-8	-8

# PRAXISPROJEKT: WIE GEHT'S DIR, DEUTSCHLAND?

Journalistisches Seminar der JGU Mainz



## MASTER JOURNALISMUS

- 38. Jahrgang (2015-2017)
- Eignungsprüfung anonym
- nicht konsekutiv
- Print, Online, TV, Radio
- hoher Praxisanteil

# PRAXISPROJEKT: WIE GEHT'S DIR, DEUTSCHLAND?

Journalistisches Seminar der JGU Mainz



## BACHELOR

### IRGENDWAS MIT MEDIEN

- Angewandte Kognitions- u. Medienwissenschaft
- Kommunikationswissenschaft
- Medienwissenschaft
- Multimedia u. Kommunikation

# PRAXISPROJEKT: WIE GEHT'S DIR, DEUTSCHLAND?

Journalistisches Seminar der JGU Mainz



## VORERFAHRUNGEN STATISTIK

# PRAXISPROJEKT: WIE GEHT'S DIR, DEUTSCHLAND?

Journalistisches Seminar der JGU Mainz



## FIT IN DER DATENANALYSE

# PRAXISPROJEKT: WIE GEHT'S DIR, DEUTSCHLAND?

Journalistisches Seminar der JGU Mainz



**TEAMBUILDING**  
**DDJ+FACHKOMPETENZ**  
**“ALLEINERZIEHENDE”**

# PRAXISPROJEKT: WIE GEHT'S DIR, DEUTSCHLAND?

Journalistisches Seminar der JGU Mainz



**TEAMBUILDING**  
**DDJ+FACHKOMPETENZ**  
**“WAHLVERHALTEN”**

**Alleinerziehende**

## "Einsam zu zweit"

In jeder fünften Familie zieht nur ein Elternteil den Nachwuchs groß. Volle Verantwortung, wenig Geld. Sind Alleinerziehende die Verlierer der Gesellschaft?

Ein Gastbeitrag von **Judith Brosel, Lisa Hänel, Andreas Runkel** und **Tanja Andres**

2. August 2017, 16:20 Uhr / [296 Kommentare](#)



# FORSCHUNGSPROJEKT

GLK-EINZELFÖRDERUNG ALS INNOVATIVES LEHRPROJEKT AN DER JGU



## HIWI-STELLE (6 MONATE; FORSCHUNG)

**ECREA JOURNALISM CONFERENCE** (ODENSE, DK)  
von Castell, Glasstetter: Data Driven Journalism. New Ways Of Attracting Audiences.

**DGPIK-JAHRESTAGUNG 2017** (DÜSSELDORF, DE)  
Schultz, von Castell: Vernetzung durch Datenjournalismus. Stabilität und Wandel von Redaktionsstrukturen.

**SGKM-JAHRESKONFERENZ 2017** (CHUR, CH)  
von Castell: Data Driven Journalism in Germany. Full Survey Among German Newspapers With Complete Editorial Staff.

**TUTZINGER JOURNALISTENAKADEMIE** (TUTZING, DE)  
von Castell: Zum Selbstverständnis des Datenjournalismus in Deutschland

**MAINZER MEDIENCAMP DJV / SWR** (MAINZ, DE)  
von Castell: Datenjournalismus. Prototypen für die Zukunft?

## 1/4 EG13-STELLE (7 MONATE; LEHRE / FORSCHUNG)

**JOURNALISMUS ZWISCHEN AUTONOMIE & NUTZWERT** (H. V. HALEM)  
von Castell: Data to the people – warum der Datenjournalismus für den Lokaljournalismus zum Glücksfall werden könnte

**DGPIK-TAGUNGSBAND 2017** (H. V. HALEM)  
von Castell, Schultz, Glasstetter: Vernetzung durch Datenjournalismus – Stabilität und Wandel von Redaktionsstrukturen (zur Veröffentlichung).

Prof. Dr. Katja Schupp  
Frederik von Castell, MA

# PRAXISPROJEKT

GLK-EINZELFÖRDERUNG ALS INNOVATIVES LEHRPROJEKT AN DER JGU



**HIWI-STELLE** (6 MONATE; FORSCHUNG)

**1/4 EG13-STELLE** (7 MONATE; LEHRE / FORSCHUNG)

## WORKSHOPS AUS DER PRAXIS

**SASCHA VENOHR** (ZEIT ONLINE)

Grundlagen des Datenjournalismus': Best Practice, Scraping, Datenaufbereitung

**VANESSA WORMER** (SÜDDEUTSCHE ZEITUNG)

Grundlagen des Datenjournalismus': Best Practice, Recherche in Rohdaten (numerisch und textbasiert), Datenauswertung, Auskunftsrechte

**MIRKO LORENZ** (DATAWRAPPER)

Mehrtägige Betreuung der Rechercheprojekte: Design, Visualisierung mit Datawrapper, Digitales Storytelling

**ANJA HORN** (EINHORN SOLUTIONS)

Grundlagen der Visualisierung: Best Practice, Design-Konzepte, Narrative in Visualisierungen

**PROF. DR. GERT G. WAGNER** (DIW BERLIN)

Umgang mit Daten, Erhebung & Methode, Analyse mit SPSS

**JULIA ROHRER** (DIW BERLIN)

Bi- & multivariate Verfahren im Kontext des SOEP-Datensatzes

Prof. Dr. Katja Schupp  
Frederik von Castell, MA

# DATENJOURNALISMUS: “WIE GEHT’S DIR, DEUTSCHLAND?”

**1** DATENJOURNALISMUS Best Practice, Definition, Merkmale

**2** FORSCHUNGSERGEBNISSE Rollenverständnis, Schwerpunkte & Arbeitsweisen

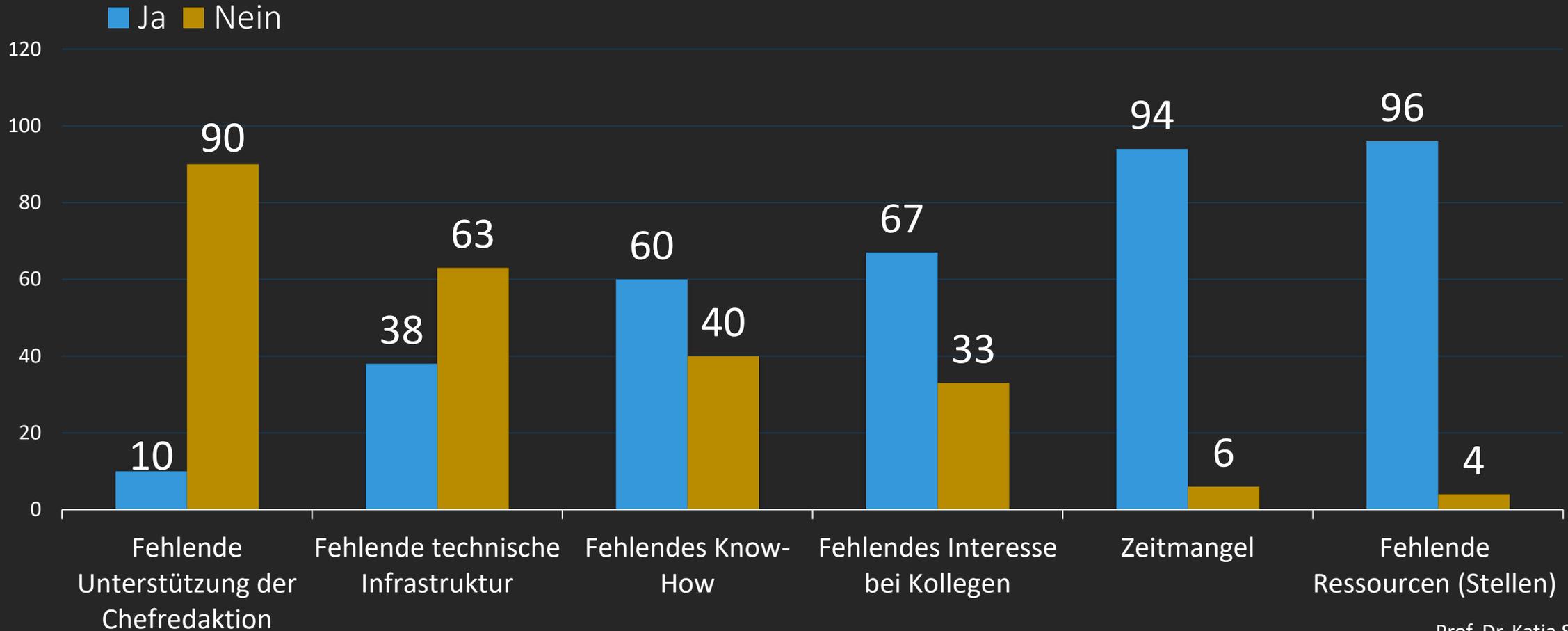
**3** PRAXISPROJEKT „Wie geht’s dir, Deutschland?“

**4** PERSPEKTIVEN Implementierung in die Ausbildung

# FORSCHUNGSERGEBNISSE: ARBEITSWEISEN

## VERNETZUNG INNERHALB DER REDAKTION

### Hürden bei der Implementierung von Datenjournalismus



# DANKE FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!



## PROF. DR. KATJA SCHUPP

Professur Journalismus II / Audiovisuelles Publizieren  
Journalistisches Seminar Mainz

Mail: [katjaschupp@uni-mainz.de](mailto:katjaschupp@uni-mainz.de)



## FREDERIK VON CASTELL

Wissenschaftlicher Mitarbeiter  
Journalistisches Seminar Mainz  
Print-, Online-, Datenjournalismus

Mail: [voncastell@uni-mainz.de](mailto:voncastell@uni-mainz.de)